Poromera fordii (HALLOWELL, 1857) bei Dehane am unteren Nyong in Kamerun beobachtet

JÖRG FREYHOF

Zusammenfassung

Poromera fordii konnte im März 1990 bei Dehane / Kamerun im Fallaub eines aufgelokkerten Regenwaldes beobachtet werden.

Summary

In March 1990 Poromera fordii was seen on the ground of a rainforest near Dehane / Cameroun.

Die tropisch-afrikanische Lacertide *Poromera fordii* ist eine Art des zentralafrikanischen Regenwaldes. Sie lebt im Gebiet der Staaten Kamerun, Gabun und Zaire sowie auf der Insel Fernando Poo. Über den Lebensraum der Art liegen nur sehr wenige Daten vor, und es ist kaum etwas über ihr Verhalten im Freiland bekannt. Keine Arbeit konnte gefunden werden, die mehr als zwei Sätze über den Lebensraum dieser Eidechse aussagt.

Im März 1990 konnte ich zwei *P. fordii* für ca. 1 Stunde in der Nähe des Ortes Dehane am unteren Nyong-Fluß in Südwest-Kamerun beobachten. Es wurden leider keine systematischen Daten erhoben. Es handelte sich um erwachsene Eidechsen, deren Geschlecht ich nicht näher bestimmen konnte. Die Tiere wurden nicht gefangen; allerdings liegt ein Belegfoto vor (Abb. 1). Interessant ist vor allem, daß die Tiere sich so bewegten, wie es für eine Art der Fallaubschicht des Regenwaldes typisch zu sein scheint. Sie hielten sich während der — natürlich sehr kurzen Beobachtungszeit — auf dem Waldboden auf und suchten unter Blättern vermutlich nach Nahrung. Diese "stöbernde" Nahrungssuche zwischen Fallaub konnte auch bei der ebenfalls zentralafrikanischen Lacertide *Adolfus vauereselli* beobachtet werden (BISCHOFF mdl. Mitteil.). Auf kleinen Sonnenflecken, die an manchen



Abb. 1. Poromera fordii im Fallaub bei Dehane / Kamerun.

Stellen den Boden trafen, sonnten sich die Tiere manchmal. Sie waren nicht scheu und wichen nur aus, wenn man sich ihnen auf weniger als 50 cm näherte. Da sie sich während meiner Beobachtung nicht begegneten, konnte ich keine Interaktionen zwischen den beiden Eidechsen beobachten.

Der Fundort befindet sich in einem schwach aufgelockerten Tiefland-Regenwald, direkt am Ufer eines sehr kleinen und nur langsam fließenden Baches. Der Boden war dicht mit Fallaub bedeckt, und nur wenige Sträucher und krautige Pflanzen fanden sich hier.

Der Fund in einem nur wenig aufgelockerten Regenwald scheint typisch für die Art. So bezeichnet MERTENS (1968) sie als ein Charaktertier des Waldes. Nach KLEMMER (1971) ist *P. fordii* ein typischer Baumbewohner, der auch in den Sekundärwald vordringt. KNOEPFFLER (1974) konnte die Art bei Mayjka in Gabun sowohl auf einem toten Ast im Wald an einem kleinen Wasserlauf als auch auf Bäumen beobachten, die als Schattenspender in Kakaoplantagen wuchsen. Meine kurzen Beobachtungen deuten darauf hin, daß sich diese seltene Eidechse zumindest zeitweise auch am Boden aufhält. *P. fordii* ist also sicher keine spezialisierte Baumart. Auch einige andere zentralafrikanische Lacertiden nutzen beide Möglichkeiten. FISCHER, HINKEL & MEBS (1992) bezeichnen *Adolfus jacksoni* in Ruanda als Bewohner des Unterholzes, was auch für den ebenfalls hier lebenden *A*.

vauereselli gilt, der aber auch auf epiphytenreichen Bäumen bis in die Wipfelregion vorkommt. *Holaspis guetheri* scheint dagegen eine typisch baumbewohnende Art zu sein (BÖHME 1994). Leider wissen wir über all diese tropischen Lacertiden extrem wenig, und sie wären deswegen sicher interessante Studienobjekte.

Literatur

- BÖHME, W.(1994): Amphibien und Reptilien aus dem tropischen Afrika. Aquar.Terrar.Z., Stuttgart, Leipzig, 47(4): 240-243.
- FISCHER, E., H. HINKEL & D. MEBS (1992): Natur Ruandas: Einführung in die Flora und Fauna Ruandas. Materialien zur Partnerschaft Rheinland-Pfalz / Ruanda 1992/1, Mainz (Ministerium des Inneren und für Sport, Rheinland-Pfalz), 452 S.
- KLEMMER, K.(1971): Familie Echte Eidechsen. In: GRZIMEK, B.(Hrsg.): Grzimeks Tierleben, Band 6: Kriechtiere, Zürich (Kindler Verlag), S. 285-307.
- KNOEPFFLER, L.-P.(1974): Faune de Gabon (Amphibiens et Reptiles) II. Crocodiles, Cheloniens et Sauriens de L'Ogooue-Ivindo et du Woleu N'tem. Vie Milieu XXIV, 1, ser. C: 111-128.
- MERTENS, R.(1968): Zur Kenntnis der Herpetofauna von Kamerun und Fernando Poo. Bonn.zool.Beitr., 19(1/2): 69-84.

Verfasser: JÖRG FREYHOF, Weberstraße 89, D-53113 Bonn.